

Schutz der nationalen Arbeit!

Es ist eine erwiesene Tatsache und wird von allen Parteien mit Ausnahme der Sozialdemokratie und der fortschrittlichen Volkspartei anerkannt, daß unsere nunmehr seit über 30 Jahren bestehende **Schutzzollpolitik wesentlich mit zum Aufschwung und zur Glüte unseres gesamten Wirtschaftslebens beigetragen hat.** Trotz der Prophezeiungen der Gegner hat sich die Ausfuhr unserer **Industrie** nach dem Auslande mächtig entwickelt, unsere **Landwirtschaft** ist heute in der Lage, im wesentlichen den Bedarf unseres Volkes an den wichtigsten Lebensmitteln aus eigener Kraft zu decken, das **Einkommen** fast aller Berufsstände ist relativ und absolut gestiegen. Darum

Ihr Industrielle, Geschäftsangestellte und Arbeiter, haltet fest am Schutzzoll!

Er verbürgt Euch dauernde und lohnende Beschäftigung. Würden auch den Forderungen der Sozialdemokraten und Fortschrittler die deutschen Grenzen sofort oder nach und nach den ausländischen Waren geöffnet, so würden diese Waren die Preise Eurer Waren drücken, die Arbeit würde nicht mehr lohnen. **Auch Ihr**

Landwirte, haltet fest am Schutzzoll!

Ihr wißt genau, daß Sozialdemokraten und Fortschrittler stets gegen alle Maßnahmen gestimmt haben, die zu Eurem Schutze dienen.

Ihr Handwerker, Kaufleute aller Art, haltet auch Ihr fest am Schutzzoll!

Ihr findet nur dann lohnenden Verdienst, wenn es Industrie und Landwirtschaft gut geht. **Denkt daran, wie Ihr durch die**

Konsumvereine und großstädtischen Warenhäuser

geschädigt werdet und daß es namentlich die Fortschrittler waren, die sich **energisch einer wirksamen Besteuerung derselben widersetzen!** Denkt daran, daß sie das **Bestreben der Zwangsinnungen bekämpfen, Mindestpreise festzusetzen.**

Aber auch Ihr

staatlichen und Gemeindebeamten

aller Art, haltet fest am Schutzzoll! Nur wenn das Volksganze gedeiht, können Eure berechtigten Forderungen nach Verbesserung Eurer Lebensverhältnisse erfüllt werden.

Darum gebt Eure Stimme nur

Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Heinrich Gräfe

in Bischofswerda,

der am **Schutzzoll unbedingt festhält,**

im Gegensatz zu seinen Gegenkandidaten Budor und Buch.

Der nächste Reichstag wird aber auch darüber zu beschließen haben, ob

unsere Rüstung zu Wasser und zu Lande

gegenüber der Welt von Waffen, die uns umstarrt, genügt.

Zu Herrn **Gräfe** müssen wir auf Grund seiner beinahe 20 jährigen Tätigkeit im Reichstage das Vertrauen haben, daß er **dem Reiche die Mittel bewilligt, die**

zu seinem Schutz und zur Wahrung seiner Ehre

notwendig sind.

Die Fortschrittspartei hat sich hievon stets höchst unzuverlässig gezeigt.

Darum, Ihr Wähler, laßt Euch nicht beirren durch

die Spiegelfechtereien der Fortschrittler und Sozialdemokraten,

die durch die gewaltsamsten Anstrengungen in der Wahlagitacion die Haltlosigkeit ihrer Gegenstände verdecken müssen.

Wählt Mann für Mann unseren bisherigen

bewährten Abgeordneten Gräfe!